

Sacharja 5,5-11: Siebte Nachtvision - Die Frau im Efa

5 Und der Engel, der mit mir redete, trat hervor und sprach zu mir: Heb doch deine Augen auf und sieh! Was ist dies da, das da hervorkommt?

6 Ich sagte: Was ist es? Und er sprach: Dies ist das Efa, das hervorkommt. Und er sprach: Das ist ihr Aussehen im ganzen Land.

7 Und siehe, ein runder Bleideckel hob sich; und da war eine Frau, die saß mitten im Efa.

8 Und er sprach: Dies ist die Gottlosigkeit. Und er warf sie (wieder) mitten in das Efa hinein und warf den Bleideckel auf dessen Öffnung.

9 Und ich hob meine Augen auf und sah: Und siehe, da kamen zwei Frauen hervor, und Wind war in ihren Flügeln, und sie hatten Flügel wie Flügel des Storches; und sie hoben das Efa empor zwischen die Erde und den Himmel.

10 Und ich sagte zu dem Engel, der mit mir redete: Wohin bringen diese das Efa?

11 Und er sprach zu mir: Um ihm ein Haus zu bauen im Land Schinar. Und ist (dieses) aufgestellt, wird das Efa auf seine Stelle hingestellt.

Sascha Kriegler	www.total-einzigartig.de	Sacharja 5,5-11: Siebte Nachtvision - Die Frau im Efa 17.05.2021
-----------------	--	---

5 Und der Engel, der mit mir redete, trat hervor und sprach zu mir: Heb doch deine Augen auf und sieh! Was ist dies da, das da hervorkommt?

- **Ideen zur Einleitung**

- Sauron, der dunkle Herrscher, wird vermeintlich vernichtet (siehe Herr der Ringe 1 am Anfang)
- Er flieht aber nur an in anderer Form an einen anderen Ort (siehe der Hobbit), damit er in Ruhe gedeihen und später weiteren Schaden anrichten kann (Herr der Ringe 1-3).
- Doch am Ende folgt die totale Vernichtung durch den König (Herr der Ringe 3)!

- **Kontext**

- Sacharja versucht das Volk zum Wiederaufbau des Tempels zu ermutigen, indem er ihnen Hoffnung gibt, dass Gott sie schützt und dass der Messias selbst eines Tages in den Tempel einziehen würde.
- Die ersten drei Nachvisionen zielten auf die äußerliche Rettung Israels aus der Knechtschaft der Feinde unter die Herrschaft des Messias (Fürsorge und Segen, Gericht über die Völker, Wiederherstellung Jerusalems)
- Die vierte Vision zielt auf Israels innerliche Reinigung und seine Einsetzung als priesterliches Volk (2. Mose 19,5-6; 23,22; Offenbarung 1,6)¹; die fünfte 5. Vision wird das politische Oberhaupt Serubbabel erwähnt, ein Nachfahre Davids, der in erster Linie durch diese Vision ermutigt werden soll (speziell Verse 6-7)²; „das sechste Gesicht lehrt die Verantwortung des Erlösten, auf Gottes Handeln für ihn und in ihm mit Gehorsam zu antworten.“³
- Wie schon die 1. Nachtvision als eine Art übergeordnete Nachtvision bezeichnet wurde, so sind die Nachtvisionen durchaus miteinander verknüpft – so auch die kommenden drei: Etwas geht aus / kommt hervor (Sacharja 5,3.6; 6,1) und alle haben inhaltlich mit Gottes Gericht zu tun
- „Die vorherige Vision behandelte die Reinigung des Landes von den Sündern. Diese siebte Vision von der Frau in einem Gefäß setzt das Thema fort und konzentriert sich dabei auf die Wegnahme des ganzen sündigen Systems von Israel, was vor der Aufrichtung des Königreiches geschehen wird“⁴

- **Einteilung:** Die Gottlosigkeit wird aus Israel entfernt

- Vision und Deutung des Efa (Verse 5-8)
 - Der Engel weißt Sacharja auf die kommende Vision hin
 - Sacharja weiß nicht, was es ist
 - Der Engel sagt, dass da ein Efa hervorkommt
 - Der Engel erklärt, dass das ganze Land wie folgt aussieht: Gottlosigkeit, repräsentiert durch eine im Efa
- Vision und Deutung des Wegtransports des Efa (Verse 9-11)
 - Sacharja sieht zwei Frauen mit Flügeln kommen
 - Die Frauen heben das Efa empor
 - Sacharja fragt, wohin sie es bringen
 - Der Engel antwortet, dass es nach Babylon kommt

- **Absicht**

¹ Vgl. Lindsey, F. Duane: *Sacharja*. In: John F. Walvoord / Roy B. Zuck (Hrsg.): Das Alte Testament – Erklärt und ausgelegt. Holzgerlingen: Hänssler Verlag 4. Aufl., 2004, Bd. III, S. 678

² Vgl. MacArthur, John: *Der Prophet Sacharja*. In: ders.: John MacArthur Studienbibel. Bielefeld: Christliche Literatur-Verbreitung 5. Aufl., 2008, S. 1257

³ Peters, Benedikt: *Der Prophet Sacharja*. Bielefeld: Christliche Literatur-Verbreitung 1. Aufl., 2012, S. 81

⁴ MacArthur, a.a.O., S. 1258

Sascha Kriegler	www.total-einzigartig.de	Sacharja 5,5-11: Siebte Nachtvision - Die Frau im Efa 17.05.2021
-----------------	--	---

- Gott ermutigt das Volk, indem er zeigt, dass die Gottlosigkeit genommen wird
- Wieder taucht „der Engel, der mit mir redete“ auf, der Erklär- /Deute-Engel (Sacharja 1,9.13-14; 2,2.7; 3,1; 4,1.4-5; 5,10; 6,4).
- Er tritt wieder hervor und spricht zu Sacharja; dabei lenkt er den Blick Sacharjas auf eine neue Vision, indem er sagt „Heb doch deine Augen auf und sieh!“ – im Gegensatz zu sonst, geschieht das nicht von Sacharja aus (Sacharja 2,1.5; 5,1).
- Er stellt wieder eine Frage: „Was ist dies da, das da hervorkommt?“ / hervorkommt (SLT) / zum Vorschein kommt (MENG).

6 Ich sagte: Was ist es? Und er sprach: Dies ist das Efa, das hervorkommt. Und er sprach: Das ist ihr Aussehen im ganzen Land.

- Sacharja fragt in Vers 6 zurück: „Was ist es?“, was andeutet, dass er das sonst gängige Format nicht identifizieren kann
- Der Engel antwortet in mehreren Teilen, die sowohl beschreiben, was es ist, als auch die symbolische Deutung dessen mitgeben.
- Was Sacharja zu sehen bekommt, ist ein Efa / eine Tonne (LUT) / ein Getreidemaß (MENG), das hervorkommt
 - Efa ist ein Hohlmaß, das normalerweise zwischen 22 und 40 / 50⁵ Liter fasst
 - Wahrscheinlich ist die Dimension hier – wie bei der Schriftrolle – stark vergrößert, sodass eine Frau darin Platz finden kann
- Der Engel fügt dann etwas hinzu: „Das ist ihr Aussehen (wörtlich: ihr Auge) im ganzen Land“
 - LUT und MENG betiteln etwas freier gemäß LXX und syrischer Übersetzung als „die Sünde“ / „ihre Verschuldung“ (ähnlich aussehendes Wort): Die Tonne ist die Schuld (Vers 6) und der Inhalt der Schuld die Gottlosigkeit (Vers 8)
 - SLT: „Darauf ist ihr Auge gerichtet überall auf der Erde“ – wohl bezogen auf die Gottlosigkeit der Verse 7-8 und das sogar auf der ganzen Erde!
 - In ELB + SLT findet ein Wechsel zum „ihr“ statt
 - Peters bezieht es auf die Diebe und Falschschwörer (Sacharja 5,3-4)⁶
 - Manche sehen hier auch den Zusammenhang vom Efa zu den aus dem Exil Babylon übernommenen falschen / unmoralischen Handelspraktiken der Kaufleute (vgl. Micha 6,10-12; Amos 8,4-6).⁷
 - Am wahrscheinlichsten ist das „ihr“ auf die Frau im Efa bezogen (Vers 7) und das Aussehen auf die Sichtbarkeit der Gottlosigkeit (Vers 8) – im ganzen Land ist also Gottlosigkeit zu finden (wie auch LUT)!

7 Und siehe, ein runder Bleideckel hob sich; und da war eine Frau, die saß mitten im Efa.

- Mit Vers 7 öffnet sich der Bleideckel auf dem Efa.
 - Dass es sich um einen Bleideckel handelt, wird zwei Mal erwähnt
 - Eventuell ein Hinweis auf miese Handelspraktiken, um das Gewicht hochzutreiben (vgl. Micha 6,10-12; Amos 8,4-6)

⁵ Lindsey, a.a.O., S. 681

⁶ Vgl. Peters, Benedikt: *Der Prophet Sacharja*. Bielefeld: Christliche Literatur-Verbreitung 1. Aufl., 2012, S. 86

⁷ Vgl. Lindsey, a.a.O., S. 682

Sascha Kriegler	www.total-einzigartig.de	Sacharja 5,5-11: Siebte Nachtvision - Die Frau im Efa 17.05.2021
-----------------	--	---

- Sacharja beschreibt weiter, was der Inhalt des Efa ist: Da ist eine Frau mitten drin im Efa

8 Und er sprach: Dies ist die Gottlosigkeit. Und er warf sie (wieder) mitten in das Efa hinein und warf den Bleideckel auf dessen Öffnung.

- In Vers 8 spricht wieder der Engel und bezieht das auf die Frau.
- Dies ist die Gottlosigkeit / Gesetzlosigkeit (SLT).
 - „Moralische Schuld, Frevel Bosheit, Verkehrtheit“⁸ (5. Mose 9,4f; 25,2; Jesaja 9,17; Hesekiel 33,12.19; Maleachi 1,4; 3,15)
 - Das bedeutet nicht, dass Frauen sündiger als Männer sind (vgl. Römer 5,14), aber im Hebräischen sind Frau, Torheit, Gottlosigkeit und Hure feminin⁹ (vgl. Sprüche 9,1.13-18; endzeitliches System in Offenbarung 17-18).
- Offensichtlich versuchte die Frau aus der Tonne zu kommen (dehnt die Gottlosigkeit sich aus? Will sie um sich greifen? Wird sie gezwungen?), denn der Engel greift unmittelbar in die Vision ein: Er wirft / stößt (LUT, SLT) sie wieder in das Efa mitten hinein.
- Der Engel gewinnt den Kampf, denn er wirft im Anschluss den Bleideckel auf das Efa zurück.
- Bedeutung:
 - Gottlosigkeit / Gesetzlosigkeit (SLT) gab es zu allen Zeiten, aber sie wird einen Höhepunkt erreichen, und zwar inmitten den letzten sieben Jahren vor der Wiederkunft Christi
 - „Im Gefäß saß eine Frau, die diese letzte Gesetzlosigkeit personifizierte (vgl. Offb 17,3-5), die nicht ruht, sodass der Bleideckel sie mit Gewalt im Gefäß halten muss (vgl. 2Th 2,6-8).“¹⁰
 - „Damit wird die endzeitliche antichristliche Gottlosigkeit des wirtschaftlichen und politischen Lebens beschrieben.“¹¹ (vgl. Offenbarung 13,1-10)

9 Und ich hob meine Augen auf und sah: Und siehe, da kamen zwei Frauen hervor, und Wind war in ihren Flügeln, und sie hatten Flügel wie Flügel des Storches; und sie hoben das Efa empor zwischen die Erde und den Himmel.

- In Vers 9 fährt die Vision fort und wiederum hebt Sacharja seine Augen – aber es ist keine neue Vision, sondern es passiert weiteres in Bezug auf die aktuelle Vision bezogen.
- Er sieht zwei Frauen hervorkommen / herantreten (LUT); diese zwei Frauen hatten Flügel.
 - Sie haben Wind in ihren Flügeln bzw. der Wind bläst in ihre Flügel (SLT)
 - Die Flügel haben das Aussehen von Storchflügeln.
- Die beiden Frauen heben das Efa / die Tonne (LUT) / das Getreidemaß (MENG) empor; ausgedrückt wird das mit „zwischen die Erde und den Himmel“.

⁸ O.A. (Hrsg.): *Elberfelder Studienbibel mit Sprachschlüssel*. Wuppertal: R. Brockhaus Verlag 1. Aufl., 2005, S. 1910

⁹ Vgl. Peters, a.a.O., S. 87

¹⁰ MacArthur, a.a.O., S. 1258

¹¹ Lieth, Norbert: *Was am Ende geschieht: Der Prophet Sacharja*. Dübendorf: Verlag Mitternachtsruf 2. überarbeitete. Aufl., 2017, S. 94

Sascha Kriegler	www.total-einzigartig.de	Sacharja 5,5-11: Siebte Nachtvision - Die Frau im Efa 17.05.2021
-----------------	--	---

- LUT und MENG zeigen hier schon, dass sie das Efa davontragen.

10 Und ich sagte zu dem Engel, der mit mir redete: Wohin bringen diese das Efa?

- Das provoziert bei Sacharja direkt eine Frage (Vers 10): Wohin bringen diese das Efa?
- Mit dieser Frage wendet er sich wieder einmal an den Deute-Engel

11 Und er sprach zu mir: Um ihm ein Haus zu bauen im Land Schinar. Und ist (dieses) aufgestellt, wird das Efa auf seine Stelle hingestellt.

- In Vers 11 wird eine glasklare Antwort vom Engel geliefert: Es geht ins Land Schinar, dem Land der Ur-Boshaftigkeit, wo die Menschen sich anmaßen wollten, wie Gott sein zu wollen – so auch am Ende (1. Mose 11,2-4; vgl. 1. Mose 10,10; Daniel 1,2; Offenbarung 17-18).
- Dort soll dem Efa (sachlich geht es um die Frau im Efa) ein Haus / Tempel (LUT) gebaut werden.
- Sobald das Haus fertig ist, wird das Efa auf seine Stelle hingestellt werden.
- Finale Deutung
 - Zeitpunkt
 - Manche beziehen das auf die Zeit Sacharjas und danach bis zur Entstehung des babylonischen Taldmuds, eben der Juden, die für Jesu Tod gesorgt haben (Auch Walvoord nochmal)
 - Die Bedeutung des Landes Schinar als auch der Umfang des Efa mit seiner Boshaftigkeit, das voll entfernt wird zielen eher auf das zweite Kommen Christi
 - Bedeutung der beiden Frauen mit Storchenflügeln
 - Manche sehen hier keine weitere Bedeutung, sondern wissen den Fokus auf der Fortbewegung des Efas¹²
 - Andere erklären, dass es Engel sind bzw. dass Gott die Gottlosigkeit entfernt¹³; dagegen sprechen,
 - dass Engel in der Bibel nur als männlich dargestellt werden
 - dass die Absicht des Entferns mit einem Haus- / Tempel-Bau verbunden ist, wo das Efa aufgestellt und möglicherweise angebetet werden soll
 - Andere verweisen darauf, dass der Zielort entscheidend ist und dass Störche als unreine Tiere galten (3. Mose 11,19; 5. Mose 14,18), weshalb die beiden Frauen Abgesandte des Bösen sein könnten, um die Gottlosigkeit woanders aufzurichten (vgl. 2. Thessalonicher 2,7)
 - Sie sind wie die zwei Gesalbten, nur pervertiert: Sie werden nicht vom Geist genährt, sondern vom Bösen getrieben¹⁴

¹² Vgl. Laubach, Fritz: *Der Prophet Sacharja erklärt von Fritz Laubach*. In: Gerhard Maier / Adolf Pohl (Hrsg.): Wuppertaler Studienbibel. Wuppertal: R. Brockhaus Verlag, 1984, Bd. AT IX, S. 66

¹³ Vgl. Frey, Mag. Hellmuth: *Das Buch der Kirche in der Weltwende: Die kleinen nachexilischen Propheten*. In: Mag. Hellmuth Frey: Die Botschaft des Alten Testaments. Stuttgart: Calwer Verlag, 1951, S. 89

¹⁴ Vgl. Peters, a.a.O., S. 88

Sascha Kriegler	www.total-einzigartig.de	Sacharja 5,5-11: Siebte Nachtvision - Die Frau im Efa 17.05.2021
-----------------	--	---

- Eventuell stehen sie ebenso für eine geistliche und eine politische Autorität im antichristlichen Reich (vgl. Offenbarung 17-18)
 - In letzter Instanz geschieht dies alles in Gottes souveränem Plan, ob er nun die Mächte des Bösen als Werkzeuge walten lässt oder selbst aktiv dafür sorgt
 - Bedeutung der Frau im Efa
 - Die Frau im Efa steht dann für die endzeitlich Hure Babylon, welche die falsche / antichristliche Kirche darstellt, die Aufrichtung eines gottlosen / gesetzlosen Systems (Offenbarung 17,4-5),
 - Ihr Haus ist damit das Anti-Haus / der Anti-Tempel von Jerusalem¹⁵
 - Zusammenfassend
 - „Der gläubige Überrest Israels soll jedoch keinen Teil an diesem antichristlichen Babylon haben [...] und die gläubigen Juden sollen aus diesem Babylon fliehen (Offb 17,1.5; 18,4).“¹⁶
 - „Dem Reiche Gottes tritt ein Reich der Finsternis entgegen, dem Tempel und der Kirche Gottes ein Tempel und eine Kirche der Gottlosigkeit oder der Bosheit, des Götzendienstes. Auch dieses Reich nimmt sichtbare Gestalt an, und der Sinn der Weltgeschichte spitzt sich zu zur letzten Auseinandersetzung zwischen der Gemeinde Gottes und dem Reich der Bosheit.“¹⁷
 - Der Sieger wird Jesus Christus sein, der die Nationen richten wird (Offenbarung 19,11-21)
- Praktische Anwendungen
 - Sünde wird von Gott ernst genommen! Von dir auch?
 - Warum wird Sünde nicht mehr ernst genommen?
 - Gnade ja, Gott ist bereit Sünde zu vergeben, aber kein Ausnutzen der Gnade (Römer 6,1.15)!
 - Mangelnde Beschäftigung: Bis vor einigen Jahren lag die Betonung in Predigten oft auf Gottes Heiligkeit, sein Gericht und der Hölle – das ist heute zum großen Teil weggefallen – aber wir müssen (hin und wieder) davon hören, weil das Wissen darüber uns aufzeigt, wovon uns das Blut Christi rettet
 - Wie ernst nimmst du Sünde?
 - Schlechtes Gewissen, aber nichts wird unternommen
 - Gott nimmt Sünde ernst! Aber wir ändern nichts, kämpfen nicht, bekennen nicht bewusst
 - Gottesfurcht bedeutet Abstand von Sünde (Sprüche 8,13)
 - Die Gottlosigkeit / Gesetzlosigkeit wird weggenommen
 - „Gott befreit von der Schuld der Sünde (Röm 3,21 – 5,11), von der Macht der Sünde (Röm 5,12 – 8,16) und schließlich von der Gegenwart der Sünde (8,17-25).“¹⁸
 - Als wir den Glauben annahmen, wurden wir von der Verdammnis und Knechtschaft der Sünde errettet (Epheser 2,8; Titus 3,5; Römer 6)

¹⁵ Vgl. Peters. a.a.O., S. 88

¹⁶ Lieth, a.a.O., S. 94

¹⁷ Frey, Mag. Hellmuth: *Das Buch der Kirche in der Weltwende: Die kleinen nachexilischen Propheten.* In: Mag. Hellmuth Frey: *Die Botschaft des Alten Testaments.* Stuttgart: Calwer Verlag, 1951, S. 90

¹⁸ Peters, Benedikt: *Der Brief an die Römer.* Bielefeld: Christliche Literatur-Verbreitung 1. Aufl., 2019, S. 468

- Als Gläubige werden wir von Versuchung zur Sünde in Heiligung und Bewahrung errettet (Hebräer 7,25)
- Im Himmel werden wir von der Gegenwart der Sünde errettet sein (Römer 5,9-10)